



# Krummwischer Gemeindeblatt

I 28 JAHRE  
1978 – 2006  
Ausgabe 4 Jahrgang 2006

## Erntefest des DRK Ortsvereins 2006

Am letzten Wochenende im September hatte der DRK-Ortsverein wieder zum Erntefest eingeladen. Es fand im „Sonnenhof“ in Krummwisch statt. Die Mitglieder hatten den Saal erntemäßig geschmückt und eine reichhaltige Tombola aufgebaut, die in Anlehnung an den Erntedank unter dem Motto stand: Aus deutschen Landen frisch auf den Tisch.

Die Vorsitzende begrüßte Mitglieder und Gäste und eröffnete den festlichen Abend, zu dem über 80 Gäste gekommen waren.

Es erfolgte zunächst ein kurzer Bericht über die Aktivitäten des Ortsvereins und mit Gedanken über den Sinn des Erntedankfestes schloß Frau Möller ihre Ausführungen ab.

Mit Gedichten hatten danach einige Schulkinder ihren Auftritt: Anna-Lena und Miriam Schulze, Tim Michel und Jan

Daniel Behrens sowie Corinna und Svenja Möller.

Die Bürgermeisterin, Frau Regina Klein, erhielt einen Erntestrauß und trug dann mit einem Referat über die Ernte zum Programm bei.

Unsere Pastorin, Frau Marion Lauer, dankte für die Einladung, richtete dann herzliche Grußworte an die Teilnehmer und lud zum Erntedank am nächsten Tag in die Kirche ein.

Und dann erfolgte natürlich das, worauf viele sicher schon gewartet hatten: Die Krummwischer „Speeldeel“ mit der Premiere des heiteren Einakters „So nich leeve Vadder“. Der Auftritt war so recht nach den Wünschen des Publikums, das sich mit reichlich Applaus bedankte.

Es spielten: Karsten Kruse, Beate Lemke, Regina Klein, Andy Bochanski, Frauke Möller und as „Toseggersch“ Maike Kruse.



Die Krummwischer „Speeldeel“ in Aktion

Es gab Blumen vom Feld der Fam. Kruse für die Damen und Königsförder Jubiläumssekt für die Herren.

Frau Möller dankte allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, und nach dem Losverkauf wurde dann fröhlich bis in die Nacht gefeiert.



*Frau Pastorin Lauer*



*Frau Möller*



*Frau Möller, die Kinder und Bgm. Frau Klein*



*„Krummwischer Speeldeel“*



*Die Kinder bei ihrem Auftritt*

## Baugrundstück zu verkaufen.

Die Gemeinde Krummwich bietet ein vollerschlossenes Baugrundstück, ca. 700 qm, in Krummwich, Dorfstraße, zum Kauf an.



Weitere Informationen erhalten sie bei:  
Bgm. Regina Klein  
Tel.: 04334 18 98 31



### Sperrung der alten Schleuse in Klein Königsförde.

Aufgrund von Pilzbefall ist an der alten Schleuse in Klein Königsförde ein großer tragender Balken durchgebrochen und auf die Brücke gestürzt.

Nach Untersuchungen von Experten ist die Brücke mit einem Pilz befallen, der nicht zu bekämpfen ist.

Deshalb müssen die Holzteile ausgewechselt werden. Ob auch die Holzbalken der Fahrbahn befallen sind, ist noch nicht ganz geklärt.

Aus diesem Grund ist die Brücke bis auf weiteres gesperrt. Mit welchen Kosten die Gemeinde zu rechnen hat, stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest.



### 75 jähriges Firmenjubiläum

Am 01.10.2006 feierte die Firma Hans Helmut Dohrau 75 jähriges Firmenjubiläum.

Am 01.10.1931 wurde die Firma von Hermann Dohrau gegründet. Am 24.04.1970 übernahm Hans - Helmut Dohrau in 3. Generation das Ruder.

Herr Dohrau lud aus diesem Grund am 01.10.2006 zum Empfang in „Krey's Gasthof“ in Bredenbek ein. Viele Geschäftspartner und Kunden folgten der Einladung und verbrachten ein paar gesellige Stunden zusammen.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch bekanntgegeben, daß am 01.01.2007 die Firma von der 4. Generation, Fabian Dohrau, übernommen wird.

Auch von dieser Stelle aus alles Gute für die Zukunft.



Hans-Helmut Dohrau mit der 5. Generation



Claudia und Fabian Dohrau

# D o r f a n

(MM) In der Kastanienallee komme ich jetzt zum Haus mit der Nr. 6. Hier lebt seit ca. 1 1/2 Jahren die Familie Körtge. Bianca und Thimo Körtge kauften dieses Haus von Wilhelm Witthinrich und zogen am 01.04.2005 hier ein.

Es ist ein Winkelbungalow mit Walmdach. Zur Familie gehört ein erwachsener Sohn, der in Kiel lebt. Frau Körtge ist MTA im Forschungslabor der Universität Kiel, der Hausherr ist Technischer Berater bei einer Münchner Firma, die Qpen Text Software für große Unternehmen anbietet. Dabei nutzt er das Home Office.

Das Ehepaar teilt sich die Gartenarbeit und genießt das ruhige Wohnen mit dem herrlichen Blick ins Weite.

Familie Witthinrich baute dieses Haus 1978 an der Stelle, wo früher eine große Scheune gestanden hatte. Ich bleibe auf der gleichen Straßenseite und komme zum Haus der Familie Meckelnburg. Erna und Bernd Meckelnburg erwarben 1979 das alte Witthinrich - Haus, das aus dem Jahr 1884 stammte. Zu Gutshofzeiten diente es als Pferdestall und war 1931 zur Siedlung umgebaut worden. Ein Brand zerstörte 1986 das Gebäude, und Familie Meckelnburg - inzwischen mit zwei Kindern - fand Aufnahme bei Nachbarn. Man ging daran, an gleicher Stelle einen Neubau zu erstellen. Es entstand nach eingehender Überlegung ein hohes Einfamilienhaus mit flachem Dach, womit es sich in die Reihe der umliegenden alten Gutshäuser integrierte. Das "Markenzeichen" nach außen sind große hohe Fenster, und im Inneren das Offene Wohnen. Im Dezember 1987 konnte die Familie wieder ins eigene Heim einziehen.

Zwei Söhne leisten z. Zt. den Wehrdienst ab, der dritte geht noch zur Schule. Frau Meckelnburg ist



Haus der Familie Körtge

Physiotherapeutin mit eigener Praxis in Bredenbek, der Ehemann ist Lehrer. Bei der Gartenarbeit hilft jeder mit, wie er Zeit hat. Und auf meine Frage nach der Lebensqualität hier im Dorf, antwortet mir die Hausfrau, sie bezeichne es mit privilegiertem Wohnen.



Haus der Familie Meckelnburg

# s i c h t e n



Haus von Familie Vonnemann

Auf der anderen Straßenseite befindet sich das Haus der Familie Vonnemann. Man hat nicht von Anfang an dort gewohnt, sondern vorher einige Jahre hier im Dorf in einer Mietwohnung gelebt. Der Wunsch, in der Gemeinde selbst zu werden, stand aber fest. Und als

dann das ehemalige Felten - Haus abbrannte, ging alles ganz schnell. Frau Gisela Vonnemann erwarb von dem damaligen Besitzer, Herrn Sievers, das fast 3000 qm große Grundstück. Im Stil des vorherigen Hauses plante und baute die Familie 1984 ihr neues Eigenheim. Mit



Haus der Familien Sievers

Klinkern verblendet und flachem Dach glich es dann wieder den umliegenden Häusern. Der Garten wurde mit Rasen angesät und mit Büschen und Bäumen zur Abgrenzung bepflanzt. Frau Vonnemann ist Lehrerin an der Förderschule in Rendsburg. Von den vier Kindern studieren die drei ältesten, der jüngste Sohn geht zur Schule. Die Familie lebt nach wie vor gern hier. Die Hausfrau schätzt die täglichen Spaziergänge mit ihrem Hund in der naturnahen Umgebung.

Das nächste Haus ist 1884 gebaut, hat eine lange Tradition und ist seit 75 Jahren im Besitz der Landwirtsfamilie Sievers. Es gehörte als Stallgebäude zum Gut Klein Königförde und ist bei der Umsiedelung 1931 für die Familie Sievers umgebaut und deren Wohnhaus geworden. Vorher waren dort die Kutschpferde und Kutschen untergebracht, im Obergeschoß wohnte der Kutscher.

Der erste Besitzer Johann Sievers lebte mit seiner Frau und dem Sohn unten im Haus, oben das Personal. Als Altenteiler zog er nach oben, und der Sohn Volkert richtete sich mit seiner Frau und den Kindern in den unteren Räumen ein. Dessen Sohn Hans Volquard bewohnt mit seiner Fam. die oberen Räume. Somit haben über Jahrzehnte immer "Jung und Alt" unter einem Dach gewohnt. Und in diesem Frühjahr machte ein Brand im Schornsteinbereich das ganze Haus bis auf die Küche unbewohnbar. Zwei Familien wurden obdachlos, konnten aber bei Nachbarn wohnen.

Weil die Mauern geblieben waren, hat man innen alles unter schwierigsten Bedingungen saniert und wieder hergerichtet. Es entstehen durch räumliche Veränderungen jetzt vier Wohnungen. Die Familien Sievers werden also auch weiterhin als Großfamilie leben und gemeinsam auf dem Hof wirtschaften.

## Jubiläumfest in Klein-Königsförde

„Wir wollen mit diesem Fest ein Stück Gemeinsinn ins Dorf zurückholen“.

Mit diesen Worten in ihrer Eröffnungsrede begrüßte Frau Rose-Keszler die ca. 250 Gäste in der Scheune von Jürgen Stange.

Am 01.10.1931 wurden die 24 landwirtschaftlichen Betriebe ihren neuen Besitzern übergeben.

Aus diesem Anlaß hatte die aus Gabi Rose-Keszler, Hans-Jürgen Keszler, Marlies und Jürgen Stange, Ewald Sierk, Evelin Fiebig-Bürger, Marlene und Frauke Möller sowie Jens Pöppler bestehende „Aktions-Gruppe Dorffest“ zum Jubiläumfest am 23.09.2006 eingeladen.

Viele „Ehemalige“ hatten den Weg nach Klein Königsförde gefunden, um an dem Fest teilzunehmen. Nach einer kurzen Eröffnungsrede und einem Gottesdienst ging es auch gleich mit dem Programm los.

Ewald Sierk fuhr mit einem alten Schlepper und einem Anhänger mit Sitzbänken die Gäste durch unser Dorf. Die letzte Fahrt endete, da hatte das Abend-Programm schon begonnen. Hierfür nochmals herzlichen Dank.

Das Kinderkarussell war dauerbelagert und beim Luftballon Wettflug gab es rege Beteiligung. Die ersten Karten vom Luftballon-Wettflug sind bereits zurückgekommen, die Absender kommen aus Dänemark.

Nach einiger Zeit liefen viele der Kinder mit bunten Gesichtern umher, die hatten Evelin Fiebig-Bürger und ihre Kinder kunstvoll geschminkt.

Die Festschrift fand viele neugierige Leser. Wer noch eine Festschrift haben möchte, kann sie zu einem Preis von 5,00 € bei Marlene Möller oder Jens Pöppler erwerben.

Die gespendeten Kuchen und der Kaffee fanden reißenden Absatz, so daß die Frauen einiges zu tun hatten.

Die Gruppe „Heidenspaß“ sorgte mit ihrem Live Auftritt für gute Stimmung und für die Kinder endete der Tag mit der Märchenerzählerin.

Beim abendlichen Fest nahmen nach unserer „Zählung“ ca. 150 Gäste teil. Bei guter Stimmung, gutem Essen und reichlich Getränken ging das Fest um ca. 2.00 Uhr zu Ende.

Die „Aktionsgruppe Dorffest“ bedankt sich noch einmal bei allen Bürgern die durch das Schmücken des Dorfes, Girlandebinden, Kuchenspenden oder sonstigen Zuwendungen zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Rege Diskussion vor der Fotowand



Gute Stimmung beim Fest



Der geschmückte Wagen zur Dorfbesichtigung



*Das „Empfangskomitee“ am Dorfeingang*



*Das ständig belagerte Karussell*

### Laternenumzug in Klein Königsförde

Am 27.10.2006 veranstaltet der  
Kultur – und Sozialausschuß  
einen Laternenumzug.

Los geht es um 18.30 Uhr  
bei der Firma Dohrau in Klein Königsförde.

Angeführt wird der Umzug  
vom Spielmannszug aus Schönkirche  
Anschließend gibt es Punsch und  
andere Getränke in der Halle  
bei Familie Kay Möller.



### Dorffest in Groß Nordsee

Nach 3 Jahren Pause fand am 19.08. wieder unser Dorffest statt.

Leider existierte unser bewährtes Zelt nicht mehr, so daß wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Osdorf ein Zelt leihen mußten, welches zwar kleiner, aber genauso gemütlich war.

Wie jedes Mal gab es auch wieder Namensschilder für alle Besucher; diesmal in Form eines Pferdes.

Nachmittags begannen der Kaffee und Kuchenverkauf und die Spiele für die kleinen Kinder. Für die größeren Kinder und Jugendlichen wurde auf unserem Bolzplatz ein Fußballturnier angeboten, an dem fast alle teilnahmen.

Abends wurde dann im Zelt und Dank des guten Wetters auch draußen gefeiert. Die DJs Christian Gruber und Dennis Parplies sorgten dafür, daß jederzeit eine flotte Sohle aufs Parkett gelegt werden konnte.

Wer wollte, konnte seine Sangeskünste beim Karaoke unter Beweis stellen. Diese Möglichkeit wurde aber nur von wenigen Mutigen genutzt.

Zum ersten Mal wurden Cocktails ausgeschenkt. Der „Dorffest-Cocktail“ und die „Caipis“ gingen weg wie warme Semmeln, so daß schon vor Ende des Festes davon nix mehr übrig war.

Erst spät in der Nacht wurde das Licht gelöscht.

Auf diesem Wege noch einmal DANKE für all die leckeren Kuchenspenden und ein DANKE an die wenigen fleißigen Helfer/innen, ohne die so ein Fest überhaupt nicht möglich wäre.



## Rufnummer

für die

Arztnotrufzentrale  
Rendsburg

**( 0 43 31 )**

**2 10 70**



Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen den neuen Erdenbürgern viel Glück:

**Rolf Feddersen**

**31.07.2006**

**Möglin**

**John Lehrke**

**04.09.2006**

**Klein Königsförde**

**Wir trauern um:**

**Erika Möller**

**Juli 2006**

**Herausgeber:**

Gemeinde Krummwisch

Verantwortliche Redakteure:

Jens Pöppler (JP)

Marita Kuckluck (MK)

Marlene Möller (MM)

Marion Wuttke (MW)

**Druck:**

Kopiercenter Erdmann

Königstraße 25

24768 Rendsburg

Tel. 04331/26353

Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.

Redaktionsschluß für die nächste

Ausgabe ist der

**05.12.2006**

## Termine

**DRK:**

**06.11.06**

Um 19.30 Uhr findet die monatliche DRK-Versammlung in der Gastwirtschaft Krey in Bredenbek statt. Die Ernährungsberaterin Heinke Huuk hält einen Vortrag.

**13.11.06**

Um 14.00 Uhr findet ein Bastelnachmittag im Feuerwehr-Gerätehaus in Krummwisch statt.

**05.12.06**

Um 15.00 Uhr findet in der Gastwirtschaft Krey eine gemeinsame Weihnachtsfeier für DRK-Mitglieder und Seniorenclub statt.

**Gemeinde Krummwisch:**

**27.10.2006**

Der Kultur- und Sozialausschuß der Gemeinde veranstaltet einen Laternenumzug in Klein Königsförde. Los geht es um 18.30 Uhr bei der Firma Dohrau. Anschließend Punsch und andere Getränke in der Halle von Familie Kay Möller.



**Der Bücherbus kommt**

**am:**

**13 Oktober, 17 November**

**08. Dezember**

**Haltepunkte:**

**Klein Königsförde**

Bushaltestelle Grüner Weg

von 11.40 – 11.55 Uhr

Ecke Königsfurt/Kastanienallee

von 12.45 – 13.00 Uhr

**Krummwisch „Sonnenhof“**

von 13.05 – 13.35 Uhr

**Fraundamm**

von 13.37 – 13.45 Uhr

**Groß Nordsee**

Alte Dorfstr./Am See

von 13.50 – 14.10 Uhr

[www.bz-sh.de](http://www.bz-sh.de)

**Wir gratulieren  
zum Geburtstag**

Robert Stange  
Klein Königsförde 88 Jahre

Hildegart Stange  
Klein Königsförde 85 Jahre

Erika Müller  
Groß Nordsee 85 Jahre

Bruno Laude  
Groß Nordsee 84 Jahre

Elli Johnasson  
Groß Nordsee 79 Jahre

Heinz Quas  
Jägerslust 78 Jahre

Werner Diehr  
Klein Königsförde 76 Jahre

Rudi Kuckluck  
Klein Königsförde 75 Jahre

Elfriede Sievers  
Klein Königsförde 73 Jahre

Ilse Bahr  
Klein Königsförde 72 Jahre

Ditmar Isberner  
Groß Nordsee 71 Jahre

Karl-Heinz Bastian  
Klein Königsförde 70 Jahre

Hartmut Appelles  
Klein Königsförde 70 Jahre



